

<b>§ 1. Einleitung und Einteilung</b> .....	1
I. Einleitung .....	1
II. Einteilung .....	2
<b>§ 2. Das erlangte „Etwas“ als Objekt der Bereicherung</b> .....	7
I. Positive Vermögensmehrung .....	8
II. Befreiung von einer Verbindlichkeit .....	10
III. Verwertung fremder Rechte und Dienstleistungen .....	10
<b>§ 3. Die Leistungskondiktion</b> .....	13
I. Die Leistung .....	13
1. Der Leistungsbegriff .....	13
2. Die Leistungszwecke .....	15
3. Die Zweckbestimmung und der Empfängerhorizont .....	18
II. Das Fehlen des Rechtsgrundes .....	23
III. Die einzelnen Leistungskondiktionen .....	24
1. Die <i>condictio indebiti</i> , § 812 I 1 (1) .....	24
2. Die <i>condictio ob causam finitam</i> , § 812 I 2 (1) .....	28
3. Die <i>condictio ob rem</i> , § 812 I 2 (2) .....	28
4. Die Kondiktion wegen einer <i>datio obligandi causa</i> , §§ 684, 812 I 2 (2) .....	35
5. Die <i>condictio ob turpem vel iniustam causam</i> , § 817, 1 .....	35
6. Ausschluß der Leistungskondiktionen wegen Sitten- oder Gesetzesverstößes des Leistenden, § 817, 2 .....	37
Übersicht über die Leistungskondiktionen .....	43
<b>§ 4. Die Nichtleistungskondiktion</b> .....	45
I. Die Eingriffskondiktion .....	48
1. Der Vorgang der Bereicherung .....	48
2. Das Tatbestandsmerkmal „auf Kosten“ .....	49
3. Ohne Rechtsgrund .....	50
4. Bereicherung durch Verbindung, Vermischung, Vermengung und Verarbeitung .....	52
II. Die Verwendungskondiktion .....	53
1. Der Verwendende hat die Hauptsache in Eigenbesitz .....	54
2. Der Verwendende ist Fremdbesitzer der Hauptsache .....	55
3. Der Verwendende ist nicht im Besitz der Hauptsache .....	55
III. Die Eingriffskondiktion nach § 816 .....	56
1. Die Kondiktion nach § 816 I 1 .....	56

2. Die Kondiktion nach § 816 II .....	64
3. Die Kondiktion nach § 816 I 2 .....	65
Übersicht über die Nichtleistungskondiktionen .....	67
<b>§ 5. Der Inhalt des Bereicherungsanspruches .....</b>	<b>69</b>
I. Die Haftung des unverklagten, gutgläubigen Bereicherten .....	69
1. Nutzungsherausgabe, § 818 I .....	69
2. Herausgabe der Surrogate, § 818 I .....	69
3. Wertersatz, § 818 II .....	71
4. Entreicherung nach § 818 III, aufgedrängte Bereicherung und Saldotheorie .....	72
5. Die Haftung aus § 822 .....	83
II. Die verschärfte Bereicherungshaftung wegen Rechtshängigkeit oder Bösgläubigkeit .....	85
1. Voraussetzungen der verschärften Haftung .....	85
2. Folgen der verschärften Haftung .....	87
<b>§ 6. Leistungsketten und Dreiecksverhältnisse .....</b>	<b>89</b>
I. Einleitung .....	89
II. Das Ziel .....	91
III. Die Gründe .....	91
IV. Die dogmatischen Hilfsmittel .....	96
1. Der Leistungsbegriff .....	96
2. Die Subsidiaritätsregel .....	96
V. Ausnahmen von der Subsidiaritätsregel .....	98
1. Analoge Anwendung des § 822 .....	98
2. Der Rechtsfortwirkungsanspruch .....	100
VI. Besondere Arten der Dreiecksverhältnisse .....	102
VII. Die rechtsgrundlose Verfügung eines Nichtberechtigten .....	103
<b>§ 7. Einige besondere Dreiecksverhältnisse .....</b>	<b>107</b>
I. Leistung auf fremde Schuld nach § 267 .....	107
II. Fehlende Anweisung .....	110
III. Vertrag zugunsten Dritter .....	114
<b>§ 8. Die Verjährung des Bereicherungsanspruches .....</b>	<b>117</b>
<b>Wiederholungsfragen .....</b>	<b>119</b>
<b>Sachregister .....</b>	<b>127</b>